

AOC

GAMING



Benutzerhandbuch

U32G4U

AOC GAMING MONITOR

Sicherheit	1
Nationale Vorschriften	1
Stromversorgung	2
Installation	3
Reinigung	4
Sonstiges	5
Aufbau	6
Inhalt der Verpackung	6
Montage von Ständer und Basis	7
Einstellen des Betrachtungswinkels	8
Anschließen des Monitors	9
Wandmontage	10
Adaptive-Sync-Funktion	11
HDR	12
Anpassung	13
Schnell Tasten	13
OSD-Einstellungen	14
Spieleinstellung	15
Bild	17
PIP/PBP	20
Einstellungen	22
Audio	23
OSD-Einstellungen	24
Information	25
LED-Anzeige	26
Fehlerbehebung	27
Spezifikation	28
Allgemeine Spezifikation	28
AOC-Monitoren Panel-Pixel-Fehler-Richtlinie	29
Voreingestellte Anzeigemodi	32
Pinbelegungen	33
Plug and Play	34

Sicherheit

Nationale Vorschriften

Die folgenden Unterabschnitte beschreiben die in diesem Dokument verwendeten nationalen Vorschriften.

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise

Im gesamten Leitfaden können Textblöcke von einem Symbol begleitet und entweder fett oder kursiv gedruckt sein. Diese Textblöcke enthalten Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen und werden wie folgt verwendet:



HINWEIS: Ein HINWEIS enthält wichtige Informationen, die Ihnen helfen, Ihr Computersystem effektiver zu nutzen.



VORSICHT: Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverluste hin und gibt Anweisungen zur Vermeidung des Problems.



WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf potenzielle körperliche Verletzungen hin und erläutert, wie das Problem vermieden werden kann.

Manche Warnhinweise können in abweichenden Formaten erscheinen und ohne ein Symbol dargestellt werden. In solchen Fällen schreibt die zuständige Regulierungsbehörde die spezifische Darstellung der Warnung vor.

Stromversorgung



Der Monitor darf nur an eine Stromquelle angeschlossen werden, die der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entspricht. Falls Sie sich über die Art der Stromversorgung in Ihrem Zuhause nicht sicher sind, konsultieren Sie bitte Ihren Händler oder das örtliche Energieversorgungsunternehmen.



Der Monitor ist mit einem dreipoligen Erdungsstecker ausgestattet, der einen dritten Erdungstift besitzt. Dieser Stecker passt aus Sicherheitsgründen nur in eine geerdete Steckdose. Wenn Ihre Steckdose den dreipoligen Stecker nicht aufnimmt, lassen Sie von einem Elektriker die geeignete Steckdose installieren oder verwenden Sie einen Adapter, um das Gerät sicher zu erden. Entfernen Sie nicht die Schutzfunktion des geerdeten Steckers.



Ziehen Sie das Gerät bei Gewitter oder wenn es über längere Zeit nicht benutzt wird, vom Netz. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Stromspitzen.



Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Eine Überlastung kann Feuer oder elektrischen Schlag verursachen.



Zur Gewährleistung eines einwandfreien Betriebs verwenden Sie den Monitor nur an UL-zertifizierten Computern mit entsprechend konfigurierten Steckdosen, die für 100-240V AC, mind. 5A ausgelegt sind.



Die Wandsteckdose soll sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Installation

 Stellen Sie den Monitor nicht auf einem instabilen Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch auf. Falls der Monitor fällt, kann dies eine Person verletzen und schwere Schäden an diesem Produkt verursachen. Verwenden Sie ausschließlich einen Wagen, Ständer, ein Stativ, eine Halterung oder einen Tisch, die vom Hersteller empfohlen oder zusammen mit diesem Produkt geliefert wurden. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers bei der Installation des Produkts und verwenden Sie vom Hersteller empfohlene Montagematerialien. Kombinationen aus Produkt und Wagen sollten mit Vorsicht bewegt werden.

 Führen Sie niemals Gegenstände in den Schlitz am Monitorgehäuse ein. Dies könnte Bauteile der Schaltung beschädigen und einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf den Monitor.

 Legen Sie die Vorderseite des Produkts nicht auf den Boden.

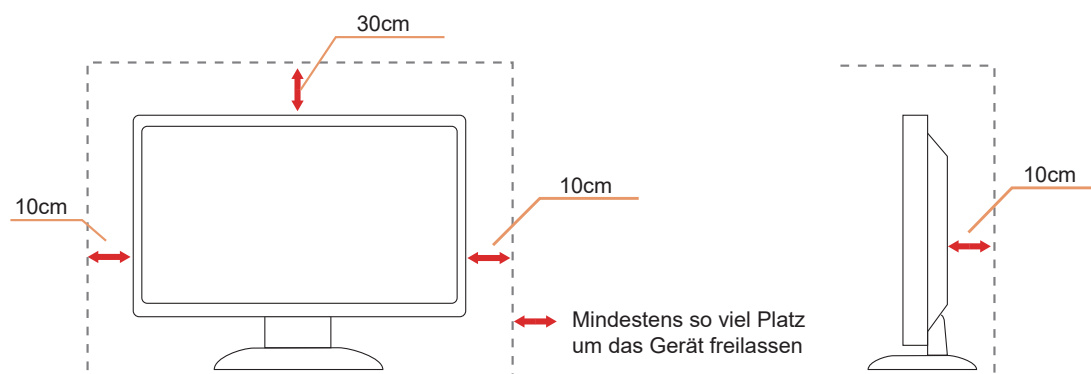
 Wenn Sie den Monitor an einer Wand oder einem Regal montieren, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montagekit und folgen Sie den Anweisungen dieses Kits.

 Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz, wie unten gezeigt. Andernfalls könnte die Luftzirkulation unzureichend sein, wodurch Überhitzung einen Brand oder Schaden am Monitor verursachen kann.

 Um mögliche Schäden, wie zum Beispiel eine Panelablösung vom Rahmen, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird. Überschreitet die maximale Neigung von -5 Grad nach unten, fällt eine Beschädigung des Monitors nicht unter die Garantie.

Nachfolgend sehen Sie die empfohlenen Belüftungsbereiche rund um den Monitor, wenn dieser an der Wand oder auf dem Ständer montiert ist:

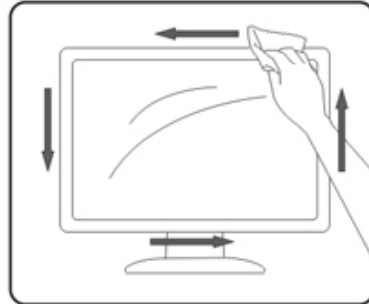
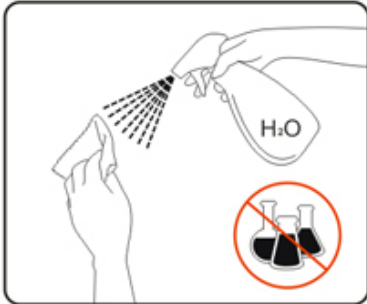
Montage mit Ständer



Reinigung

! Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem wasserfeuchten, weichen Tuch.

! Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches Baumwoll- oder Mikrofaser Tuch. Das Tuch sollte feucht und nahezu trocken sein; vermeiden Sie, dass Flüssigkeit ins Gehäuse gelangt.



! Bitte ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker des Produkts.

Sonstiges



Wenn das Produkt einen ungewöhnlichen Geruch, Geräusche oder Rauch abgibt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden Sie sich an ein Servicezentrum.



Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen nicht durch einen Tisch oder Vorhang blockiert sind.



Setzen Sie den LCD-Monitor während des Betriebs keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus.



Vermeiden Sie, den Monitor während des Betriebs oder Transports zu stoßen oder fallen zu lassen.



Die Netzkabel müssen sicherheitsgeprüft sein. Für Deutschland müssen diese mindestens den Anforderungen H03VV-F, 3G, 0,75 mm² entsprechen oder besser sein.

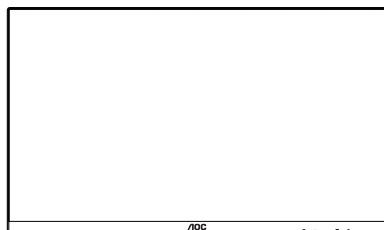
Für andere Länder sind die jeweils geeigneten Typen zu verwenden.



Übermäßiger Schalldruck durch Ohrhörer und Kopfhörer kann zu Hörverlust führen. Die Einstellung des Equalizers auf Maximum erhöht die Ausgangsspannung der Ohrhörer und Kopfhörer und somit den Schalldruckpegel.

Aufbau

Inhalt der Verpackung



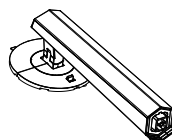
Monitor



Quick Start Guide



Warranty Card



Stand



Base



Power Cable



HDMI Cable



DisplayPort Cable



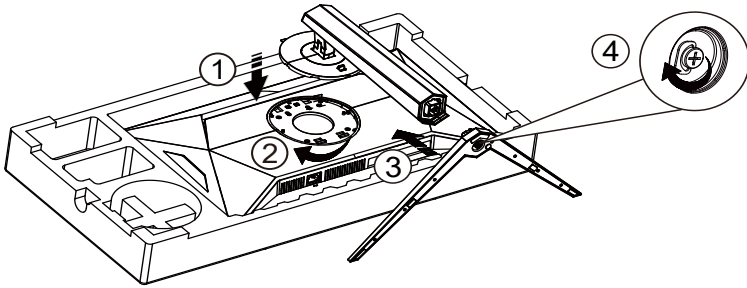
USB Cable

***** Nicht alle Signalkabel werden für alle Länder und Regionen geliefert. Bitte erkundigen Sie sich zur Bestätigung beim örtlichen Händler oder bei der AOC-Niederlassung.

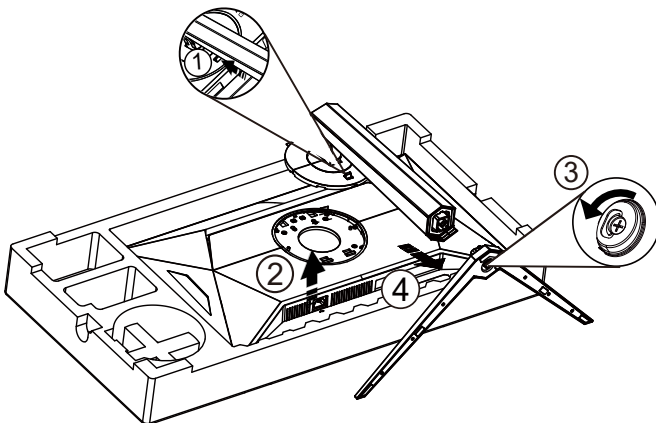
Montage von Ständer und Basis

Montieren oder demontieren Sie die Basis bitte gemäß den nachfolgenden Schritten.

Aufbau:



Demontage:



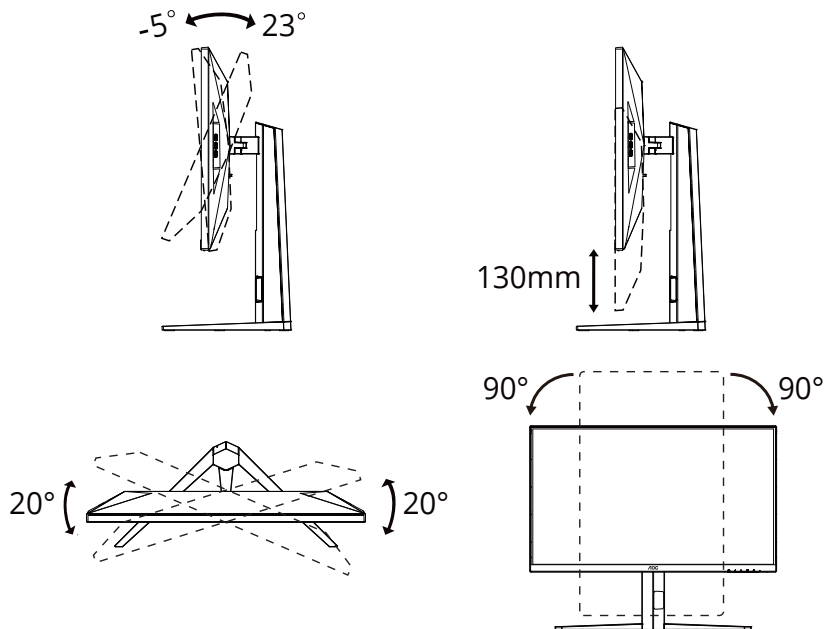
HINWEIS: Das Design des Displays kann von der Abbildung abweichen.

Einstellen des Betrachtungswinkels

Für die beste Sicht empfiehlt es sich, dass der Nutzer sicherstellt, sein gesamtes Gesicht auf dem Bildschirm zu sehen, und den Winkel des Monitors nach persönlicher Präferenz anpasst.

Halten Sie den Ständer fest, um ein Umkippen des Monitors beim Verstellen des Winkels zu vermeiden.

Den Monitor können Sie wie folgt einstellen:



HINWEIS:

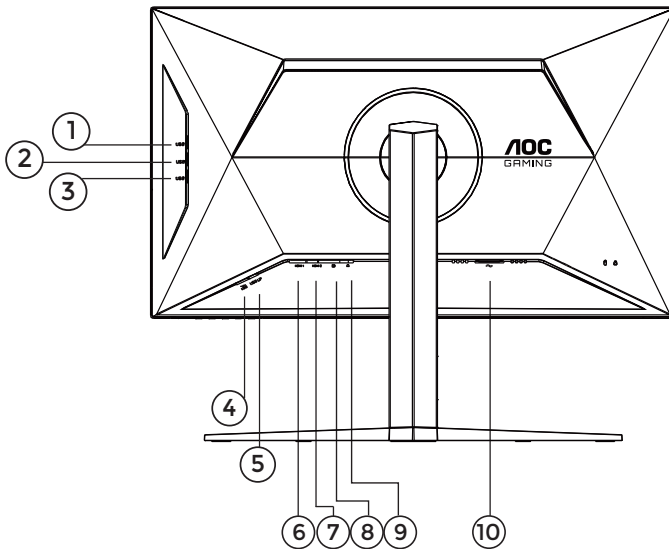
Berühren Sie das LCD-Display nicht, während Sie den Winkel verstellen. Das Berühren des LCD-Bildschirms kann Schäden verursachen.

⚠ Warnung

- Um potenzielle Bildschirmschäden wie Panelablösung zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
- Drücken Sie beim Verstellen des Neigungswinkels des Monitors nicht auf den Bildschirm. Fassen Sie ausschließlich den Rahmen an.

Anschließen des Monitors

Kabelverbindungen auf der Rückseite des Monitors und Computers:



1. USB3.2 Gen2 Downstream
2. USB3.2 Gen2 Downstream
3. USB3.2 Gen2 Downstream
4. USB3.2 Gen2 Downstream + Laden
5. USB Upstream
6. HDMI 1
7. HDMI 2
8. DisplayPort
9. Kopfhöreranschluss
10. Stromversorgung

Mit PC verbinden

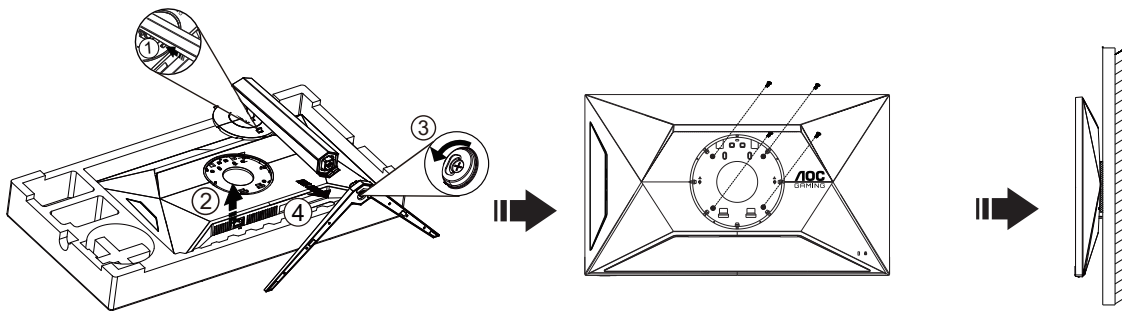
1. Schließen Sie das Netzkabel fest an die Rückseite des Displays an.
2. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie das Netzkabel.
3. Verbinden Sie das Videosignalkabel mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Stecken Sie das Netzkabel Ihres Computers und Displays in eine nahegelegene Steckdose.
5. Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor ein.

Wenn Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, konsultieren Sie bitte die Fehlerbehebung.

Zum Schutz der Geräte schalten Sie stets den PC und den LCD-Monitor aus, bevor Sie diese verbinden.

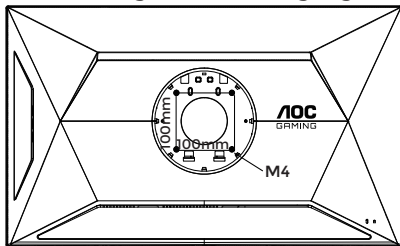
Wandmontage

Vorbereitung zur Installation eines optionalen Wandmontagearms.

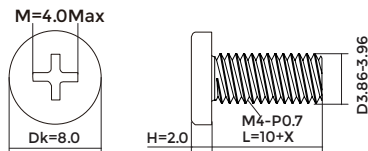


Dieser Monitor kann an einem separat erhältlichen Wandmontagearm befestigt werden. Trennen Sie vor der Durchführung die Stromversorgung. Befolgen Sie diese Schritte:

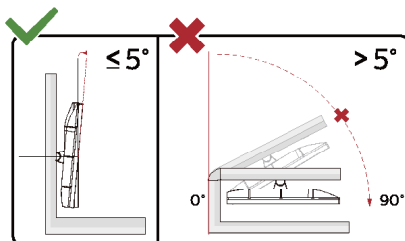
1. Entfernen Sie die Basis.
2. Montieren Sie den Wandmontagearm gemäß den Anweisungen des Herstellers.
3. Setzen Sie den Wandmontagearm auf die Rückseite des Monitors. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Setzen Sie die vier Schrauben in die Löcher ein und ziehen Sie diese fest.
5. Schließen Sie die Kabel wieder an. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des optionalen Wandmontagearms für Anweisungen zur Befestigung an der Wand.



Spezifikationen der Schrauben zur Wandaufhängung: M4 x (10 + X) mm (X = Dicke der Wandhalterung)



 **Hinweis: VESA-Montagelöcher sind nicht bei allen Modellen vorhanden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder die offizielle AOC-Abteilung. Kontaktieren Sie stets den Hersteller für die Installation der Wandmontage.**



* Das Display-Design kann von den abgebildeten Modellen abweichen.

WARNUNG:

1. Um potenzielle Bildschirmschäden wie Panelablösung zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
2. Drücken Sie beim Verstellen des Neigungswinkels des Monitors nicht auf den Bildschirm. Fassen Sie ausschließlich den Rahmen an.

Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion arbeitet mit DisplayPort und HDMI.
2. Kompatible Grafikkarten: Die empfohlene Liste ist nachfolgend aufgeführt und kann ebenfalls unter www.AMD.com eingesehen werden.

Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega-Serie
- Radeon™ RX 500-Serie
- Radeon™ RX 400-Serie
- Radeon™ R9/R7 300-Serie (außer R9 370/X, R7 370/X, R7 265)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano-Serie
- Radeon™ R9 Fury-Serie
- Radeon™ R9/R7 200-Serie (außer R9 270/X, R9 280/X)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

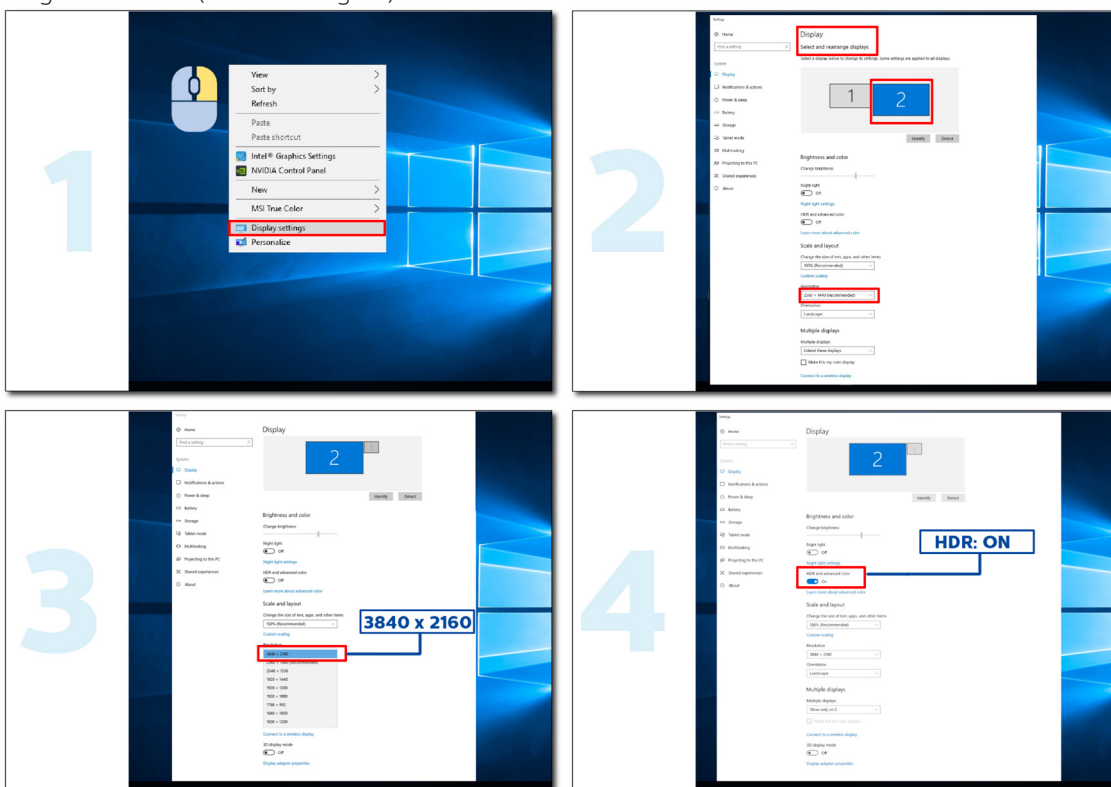
HDR

Es ist kompatibel mit Eingangssignalen im HDR10-Format.

Das Display kann die HDR-Funktion automatisch aktivieren, wenn Player und Inhalt kompatibel sind. Bitte wenden Sie sich an den Gerätehersteller und den Inhaltsanbieter, um Informationen zur Kompatibilität Ihres Geräts und der Inhalte zu erhalten. Bitte wählen Sie für die HDR-Funktion „AUS“, wenn Sie keine automatische Aktivierung wünschen.

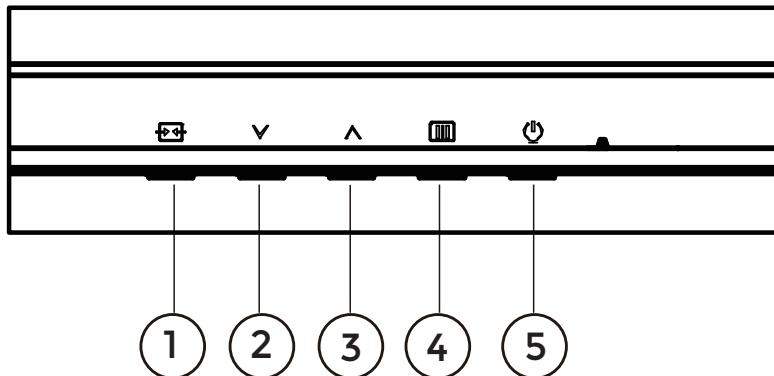
Hinweis:

1. Für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle sind keine besonderen Einstellungen in WIN10-Versionen unter (älteren als) V1703 erforderlich.
2. Es ist nur die HDMI-Schnittstelle verfügbar; die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert nicht in WIN10-Version V1703.
3. Anzeigeeinstellungen:
 - a. Die Bildschirmauflösung ist auf 3840*2160 eingestellt und HDR ist standardmäßig aktiviert.
 - b. Nach dem Starten einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung auf 3840*2160 geändert wird (sofern verfügbar).



Anpassung

Schnell Tasten



1	Quelle/Beenden
2	Benutzertaste (Duale Auflösung)
3	Drehpunkt
4	Menü/Eingabe
5	Stromversorgung

Menü/Eingabe

Drücken Sie, um das OSD anzuzeigen oder die Auswahl zu bestätigen.

Stromversorgung

Drücken Sie die Einschalttaste, um den Monitor einzuschalten.

Drehpunkt

Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie die Drehpunkt-Taste, um den Drehpunkt ein- oder auszublenden.

Benutzertaste (Duale Auflösung)

Benutzereinstellung "v" Tastenkürzel-Menü: Duale Auflösung/Gaming-Modus/Scharfschützenziel/Frame-Zähler. Standardmäßig ist die Duale Auflösung aktiviert.

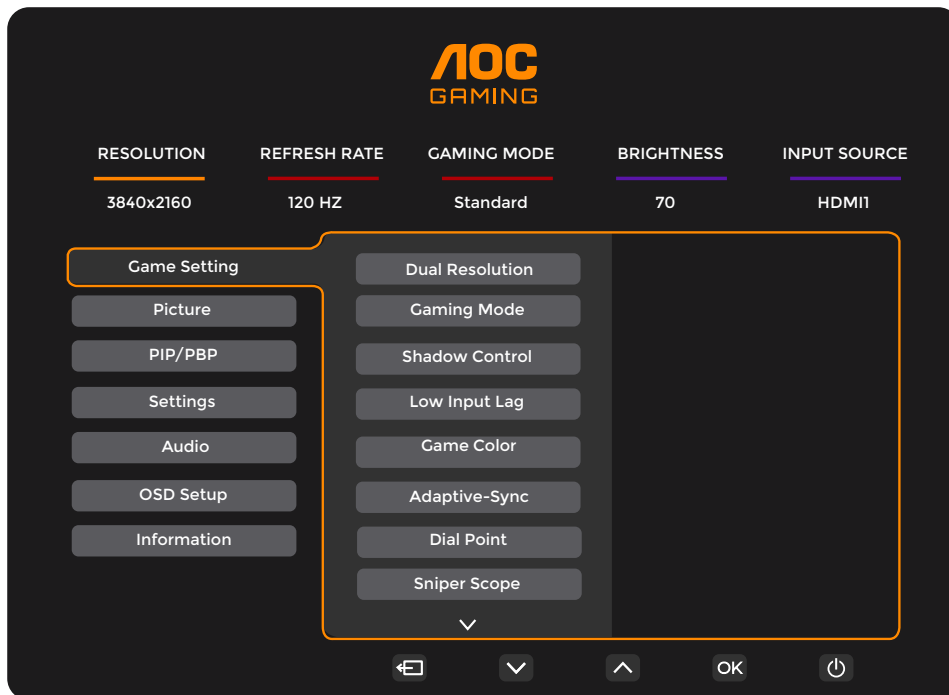
Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie "v" Taste, um die Duale Auflösung zu öffnen, und drücken Sie anschließend "v" oder "^" Taste zur Auswahl des Modus für duale Auflösung (UHD 120 Hz, UHD 160 Hz, FHD 320 Hz) basierend auf verschiedenen maximalen Bildwiederholfrequenztypen.

Quelle/Beenden

Wenn das OSD geschlossen ist, übernimmt die Taste Source/Exit die Funktion der Source-Hotkey. Wenn das OSD-Menü aktiv ist, fungiert diese Taste als Exit-Taste (zum Verlassen des OSD-Menüs).

OSD-Einstellungen

Grundlegende und einfache Anleitung zu den Bedientasten.

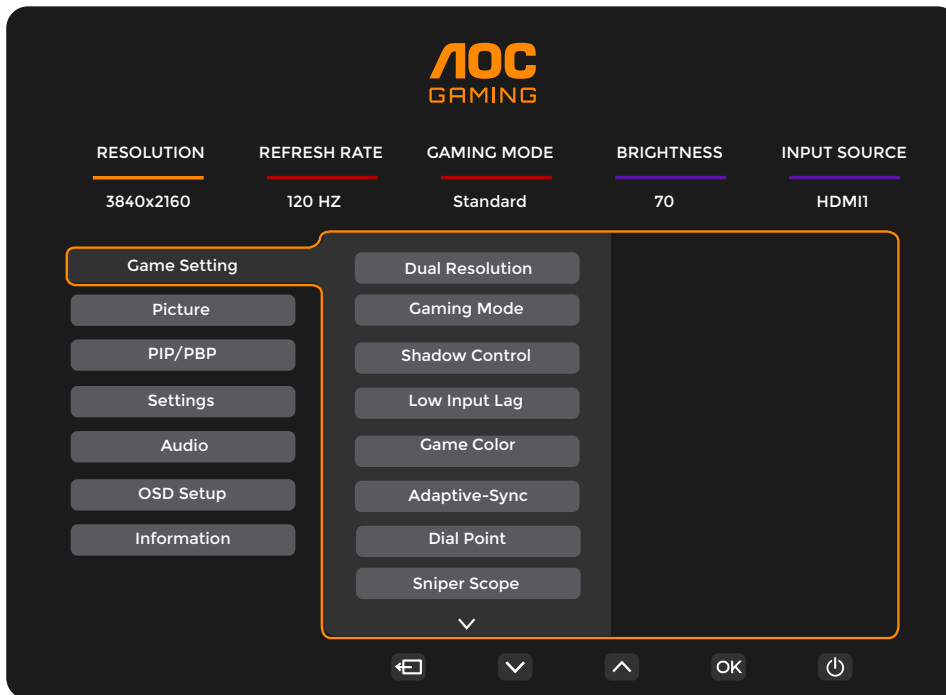


- 1). Drücken Sie die  MENU-Taste, um das OSD-Fenster zu öffnen.
- 2). Drücken Sie $\downarrow$ oder $\uparrow$ um durch die Funktionen zu navigieren. Sobald die gewünschte Funktion markiert ist, drücken Sie die  MENU-Taste/OK, um sie zu aktivieren, drücken Sie $\downarrow$ oder $\uparrow$ um durch die Untermenüfunktionen zu navigieren. Sobald die gewünschte Untermenüfunktion markiert ist, drücken Sie  MENU-Taste/OK, um sie zu aktivieren.
- 3). Drücken Sie $\downarrow$ oder $\uparrow$ um die Einstellungen der ausgewählten Funktion zu ändern. Drücken Sie  /  zum Verlassen. Wenn Sie eine andere Funktion einstellen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2–3.
- 4). OSD-Sperrfunktion: Um das OSD zu sperren, drücken und halten Sie die  Drücken Sie die MENÜ-Taste, während der Monitor ausgeschaltet ist, und anschließend  die Einschalttaste, um den Monitor einzuschalten. Zum Entsperren des OSD halten Sie die  Drücken Sie die MENÜ-Taste, während der Monitor ausgeschaltet ist, und anschließend  Einschalttaste gedrückt, um den Monitor einzuschalten.

Hinweise:

- 1). Wenn das Produkt nur einen Signaleingang besitzt, kann der Punkt „Eingangsauswahl“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn die Eingangssignalaufösung der nativen Auflösung oder Adaptive-Sync entspricht, ist der Punkt „Bildseitenverhältnis“ nicht verfügbar.

Spieleinstellung



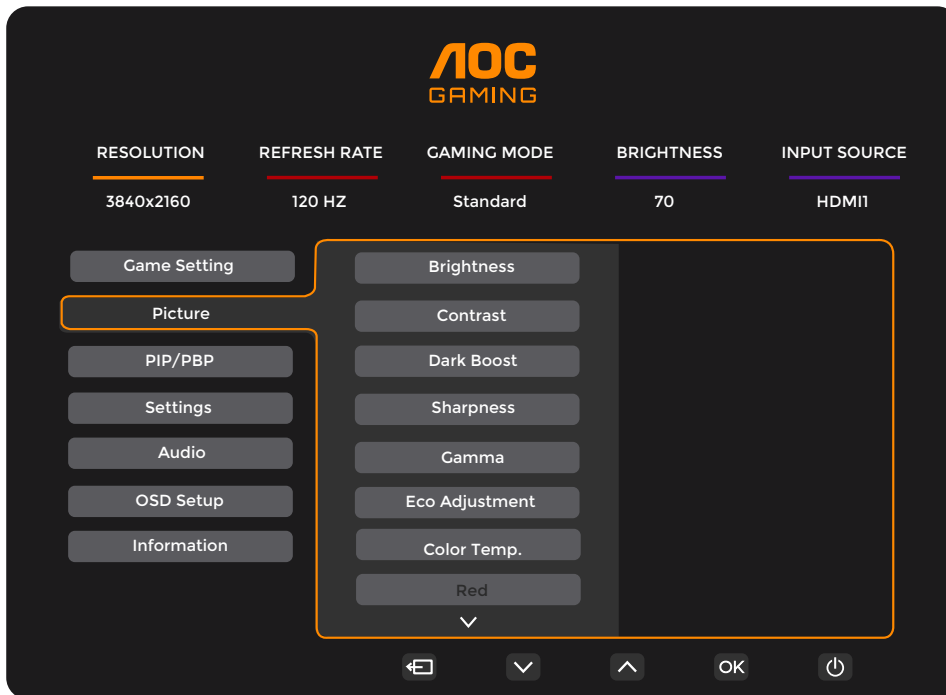
Duale Auflösung	UHD 120 Hz / UHD 160 Hz / FHD 320 Hz	Ausgewählter Modus der Dualen Auflösung.
Gaming-Modus	Standard	Verbessert die Lesbarkeit für geeignete Web- und Mobile-Games.
	FPS	Für das Spielen von FPS-(First-Person-Shooter)-Spielen. Verbessert die Schwarzdarstellung im dunklen Design.
	RTS	Für das Spielen von RTS-(Echtzeit-Strategie)-Spielen. Verbessert die Bildqualität.
	Rennen	Für das Spielen von Rennspielen bietet es die schnellste Reaktionszeit und eine hohe Farbsättigung.
	Spieler 1	Benutzereinstellungen sind als Spieler 1 gespeichert.
	Spieler 2	Benutzereinstellungen sind als Spieler 2 gespeichert.
	Spieler 3	Benutzereinstellungen sind als Spieler 3 gespeichert.
Schattensteuerung	0 ~ 20	Die Schattensteuerung ist standardmäßig auf 0 eingestellt; der Endbenutzer kann sie von 0 bis 20 anpassen, um ein klareres Bild zu erzielen. Wenn das Bild zu dunkel ist, um Details deutlich zu erkennen, stellen Sie den Wert von 0 bis 20 ein, um ein klares Bild zu erreichen.
Geringe Eingangsverzögerung	Aus / Ein	Deaktivieren Sie den Framepuffer, um die Eingangsverzögerung zu reduzieren.
Spiel-Farbe	0 ~ 20	Spiel-Farbe bietet 21 Sättigungsstufen von 0 bis 20 für ein verbessertes Bild.
Adaptive-Sync	Aus / Ein	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren. Adaptive-Sync-Betriebserinnerung: Wenn die Adaptive-Sync-Funktion aktiviert ist, kann es in manchen Spielumgebungen zu Flackern kommen.
Drehpunkt	Aus / Ein / Dynamisch	Die Funktion „Dial Point“ platziert einen Zielindikator in der Bildschirmmitte, um Spielern beim Spielen von First-Person-Shooter-(FPS-)Spielen ein exaktes und präzises Zielen zu ermöglichen.
Scharfschützen-Visier	Aus / 1,0 / 1,5 / 2,0	Lokales Hereinzoomen, um das Anvisieren beim Schießen zu erleichtern.
MBR	0 ~ 20	MBR (Motion Blur Reduction) bietet 0-20 Stufen zur Reduzierung von Bewegungsunschärfe. Hinweis: Die MBR-Funktion kann nur bei ausgeschaltetem Adaptive-Sync und einer Bildwiederholfrequenz ≥ 80 Hz angepasst werden.

MBR-Sync	Aus / Ein	MBR-Sync (Motion Blur Reduction) deaktivieren oder aktivieren. Hinweis: Die MBR-Sync-Funktion kann nur bei aktiviertem Adaptive-Sync und variablem Eingangssignal eingestellt werden, sowie bei einer Bildwiederholfrequenz ≥ 75 Hz.
Overdrive	Normal	Passen Sie die Reaktionszeit an. Hinweis:
	Schnell	1. Wenn der Benutzer OverDrive auf „Schnellste“ einstellt, kann das dargestellte Bild unscharf werden. Benutzer können den OverDrive-Wert anpassen oder ihn gemäß ihren Präferenzen deaktivieren. 2. Die Funktion „Extreme“ ist optional, wenn Adaptive-Sync deaktiviert ist und die Bildwiederholfrequenz ≥ 80 Hz beträgt. 3. Die Bildschirmhelligkeit verringert sich, wenn die Funktion „Extreme“ aktiviert ist.
	Schneller	
	Schnellste	
	Extreme	
Bildzähler	Aus / Rechts oben / Rechts unten / Links oben / Links unten	Die Bildwiederholfrequenz V wird an der ausgewählten Ecke angezeigt.

Hinweis:

- 1). Wenn der „HDR-Modus“ unter „Bild“ aktiviert ist, können die Optionen „Schattierungskontrolle“ und „Spiel-Farbe“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn unter „Bild“ die Einstellung „HDR“ auf „DisplayHDR“ gesetzt ist, können die Optionen „Gaming-Modus“, „Schattierungskontrolle“, „Spiel-Farbe“, „Scharfschützenziel“, „MBR“, „MBR-Sync“ und „Extreme“ unter „Overdrive“ nicht angepasst werden.
Wenn „HDR“ unter „Bild“ auf „HDR Bild“, „HDR Film“ oder „HDR Spiel“ eingestellt ist, können die Optionen „Gaming-Modus“, „Spiel-Farbe“, „Sniper-Scope“, „MBR“, „MBR Sync“ und „Extreme“ unter „Overdrive“ nicht angepasst werden.
- 3). Wenn der „Farbraum“ unter „Bild“ auf „sRGB“ oder „DCI-P3“ eingestellt ist, können die Optionen „Shadow Control“, „Spiel-Farbe“, „MBR“, „MBR Sync“ und „Extreme“ unter „Overdrive“ nicht angepasst werden.

Bild



Helligkeit	0-100	Hintergrundbeleuchtung einstellen.
Kontrast	0-100	Kontrast über Digital-Register.
Dark Boost	Aus / Stufe 1 / Stufe 2 / Stufe 3	Verbessert die Bildschirmdetails in dunklen oder hellen Bereichen, um die Helligkeit im hellen Bereich anzupassen und eine Übersättigung zu vermeiden.
Schärfe	0-100	Schärfe einstellen.
Gamma	1.8 / 2.0 / 2.2 / 2.4 / 2.6	Gamma einstellen.
Eco-Anpassung	Standard	Standardmodus.
	Text	Textmodus.
	Internet	Internetmodus.
	Spiel	Spielmodus.
	Film	Filmmodus.
	Sport	Sportmodus.
	Lesen	Lesemodus.
	Gleichmäßigkeit	Gleichmäßigkeitsmodus.
Farbtemperatur	Warm	Warme Farbtemperatur.
	Normal	Normale Farbtemperatur.
	Kühl	Kühle Farbtemperatur.
	Benutzer	Farbtemperatur wiederherstellen.
Rot	0-100	Rotes Gain aus dem Digital-Register.
Grün	0-100	Grünes Gain aus dem Digital-Register.

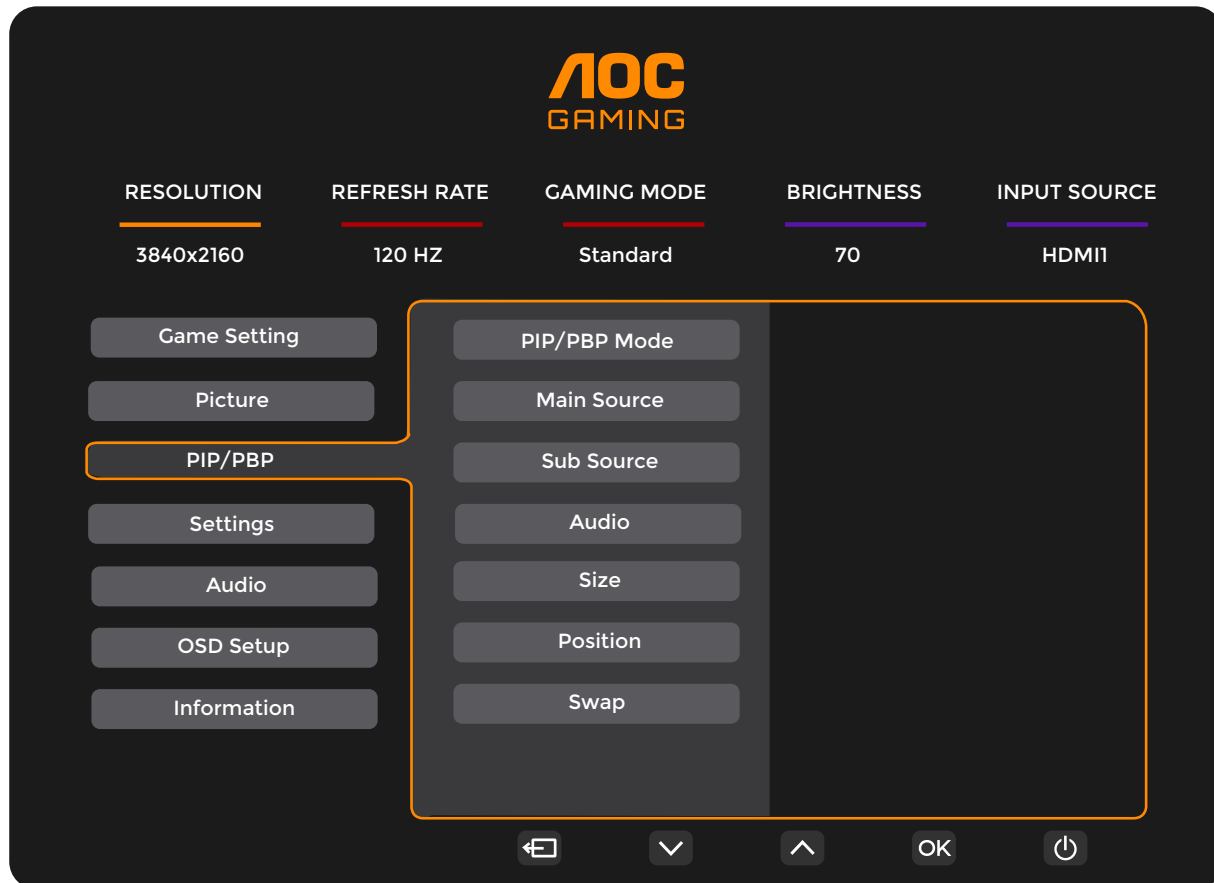
Blau	0-100	Blaues Gain aus dem Digital-Register.
R. Sättigung	0-100	R. Sättigung einstellen.
G. Sättigung	0-100	G. Sättigung einstellen.
B. Sättigung	0-100	B. Sättigung einstellen.
C-Sättigung	0-100	Passen Sie die C-Sättigung an.
M-Sättigung	0-100	Passen Sie die M-Sättigung an.
Y-Sättigung	0-100	Passen Sie die Y-Sättigung an.
R-Farbton	0-100	Passen Sie den R-Farbton an.
G-Farbton	0-100	Passen Sie den G-Farbton an.
B-Farbton	0-100	Passen Sie den B-Farbton an.
C-Farbton	0-100	Passen Sie den C-Farbton an.
M-Farbton	0-100	Passen Sie den M-Farbton an.
Y-Farbton	0-100	Passen Sie den Y-Farbton an.
HDR	Aus	Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR erkannt wird, erscheint die HDR-Option zur Anpassung.
	DisplayHDR	
	HDR-Bild	
	HDR-Film	
	HDR-Spiel	
HDR-Modus	Aus	Optimiert auf Farbe und Kontrast des Bildes, um den HDR-Effekt zu simulieren. Hinweis: Wenn HDR nicht erkannt wird, erscheint die Option HDR-Modus zur Anpassung.
	HDR-Bild	
	HDR-Film	
	HDR-Spiel	
DCR	Aus	Dynamisches Kontrastverhältnis deaktivieren.
	An	Dynamisches Kontrastverhältnis aktivieren.
Farbraum	Panel-Nativ	Standard-Farbraum-Panel.
	sRGB	sRGB-Farbraum.
	DCI-P3	DCI-P3-Farbraum.
LowBlue-Modus	Aus	Reduzierung der Blaulichtanteile durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Multimedia	
	Internet	
	Office	
	Lesen	

Bildseitenverhältnis	Voll / Seitenverhältnis / 1:1 / 17" (4:3) / 19" (4:3) / 19" (5:4) / 19"W (16:10) / 21,5"W (16:9) / 22"W (16:10) / 23"W (16:9) / 23,6"W (16:9) / 24"W (16:9) / 27"W (16:9)	Bildseitenverhältnis für die Anzeige auswählen.
----------------------	--	---

Hinweis:

- 1). Wenn der „HDR-Modus“ aktiviert ist, können die Elemente „Kontrast“, „Dark Boost“, „Gamma“, „Eco-Anpassung“, „Farbtemperatur“, „6-Achsen-Farbsättigung/-Farbton“, „Farbraum“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn „HDR“ auf „DisplayHDR“ eingestellt ist, können alle Einträge unter „Bild“ mit Ausnahme von „HDR“ und „Schärfe“ nicht angepasst werden. Wenn „HDR“ auf „HDR Bild“, „HDR Film“ oder „HDR Spiel“ eingestellt ist, können die Einträge „Gamma“, „Eco-Anpassung“, „Farbtemperatur“, „6-Achsen-Farbsättigung/-Farbton“, „DCR“, „Farbraum“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 3). Wenn der „Farbraum“ auf „sRGB“ oder „DCI-P3“ eingestellt ist, können die Einträge „Kontrast“, „Dark Boost“, „Gamma“, „Eco-Anpassung“, „Farbtemperatur“, „6-Achsen-Farbsättigung/-Farbton“, „HDR-Modus“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 4). Wenn die „Eco-Anpassung“ auf „Lesen“ oder „Einheitlichkeit“ eingestellt ist, können die Einträge „Kontrast“, „Dark Boost“, „Farbtemperatur“, „6-Achsen-Farbsättigung/-Farbton“, „DCR“, „Farbraum“ und „LowBlue-Modus“ nicht angepasst werden.
- 5). Wenn der „Gaming-Modus“ unter „Game Setting“ nicht auf den „Standard“-Modus eingestellt ist, können die Einstellungen „Eco-Anpassung“, „6-Axis Color Saturation/Hue“, „HDR-Modus“ und „Farbraum“ nicht angepasst werden.

PIP/PBP



PIP/PBP-Modus	Aus / PIP / PBP	PIP oder PBP deaktivieren oder aktivieren.
Hauptquelle		Hauptbildschirmquelle auswählen.
Nebenquelle		Nebebildschirmquelle auswählen.
Audio	Hauptquelle	Audioeinstellungen für Haupt- oder Nebebildschirm auswählen.
	Nebenquelle	
Größe	Klein / Mittel / Groß	Bildschirmgröße auswählen.
Position	Rechts oben	Position des Bildschirms festlegen.
	Rechts unten	
	Links oben	
	Links unten	
Tauschen	Ein: Tauschen	Bildquelle tauschen.
	Aus: keine Aktion	

Hinweis:

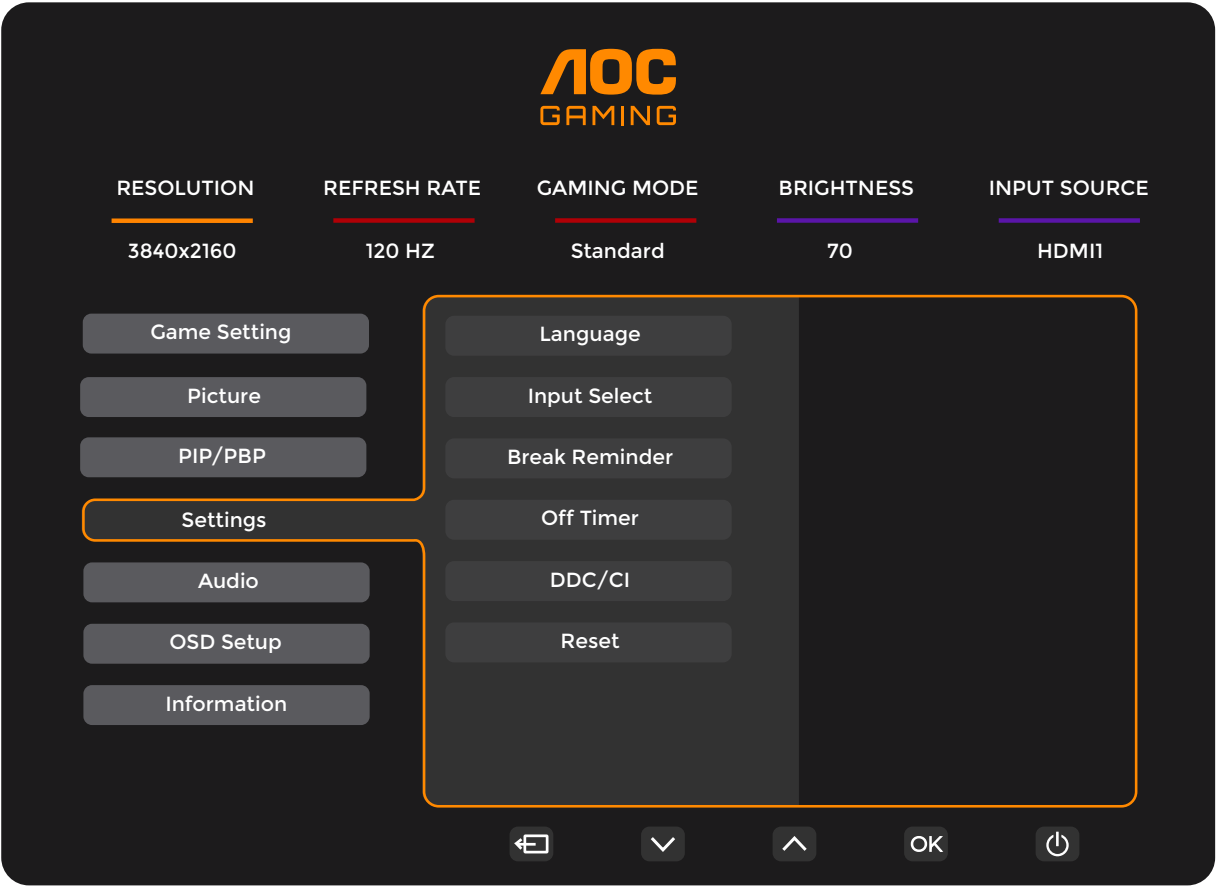
- 1). Wenn PIP/PBP aktiviert ist, gelten einige farbbezogene Anpassungen im OSD-Menü nur für den Hauptbildschirm, während der Unterbildschirm möglicherweise nicht unterstützt wird. Daher können der Hauptbildschirm und der Unterbildschirm unterschiedliche Farben anzeigen.

2) Wenn PBP/PIP aktiviert ist, wird die Kompatibilität der Eingangsquellen von Haupt- und Nebens Bildschirm in der folgenden Tabelle dargestellt:

PBP		Hauptquelle		
		HDMI1	HDMI2	DP
Nebenquelle	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

PIP		Hauptquelle		
		HDMI1	HDMI2	DP
Nebenquelle	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

Einstellungen



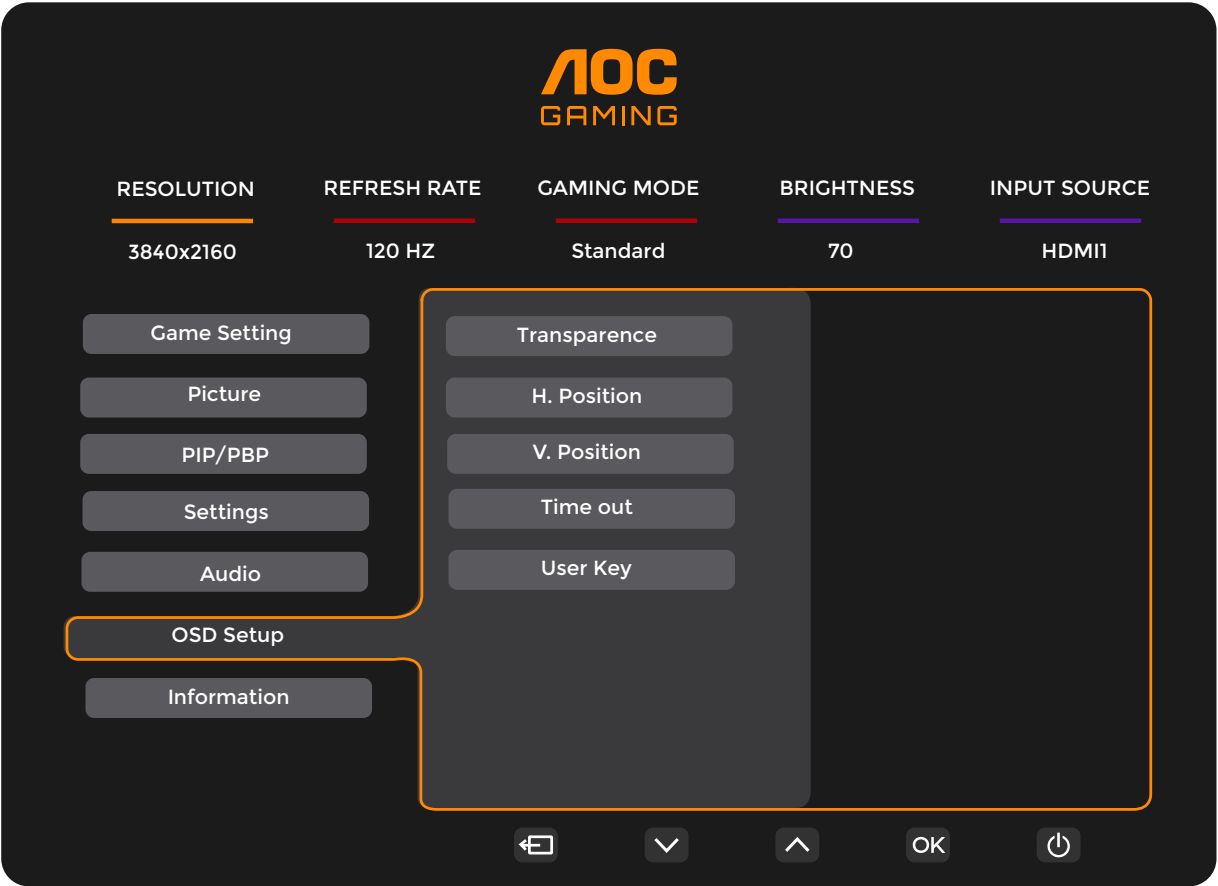
Sprache		Wählen Sie die OSD-Sprache aus.
Eingangsauswahl	Automatisch / HDMI1 / HDMI2 / DP	Wählen Sie die Signalquelle des Eingangs aus.
Pausenerinnerung	Aus / Ein	Pausenerinnerung, wenn der Benutzer mehr als 1 Stunde ununterbrochen arbeitet.
Abschalt-Timer	0-24 Std.	Wählen Sie die Zeit für das Abschalten des DC-Stroms.
DDC/CI	Nein / Ja	DDC/CI-Unterstützung Ein/Aus.
Zurücksetzen	Nein / Ja	Setzt das Menü auf die Werkseinstellungen zurück.

Audio



Lautstärke	0-100	Lautstärkeanpassung
Stumm	Aus / Ein	Lautstärke stummschalten.

OSD-Einstellungen



Transparenz	0-100	Passen Sie die Transparenz des OSD an.
H. Position	0-100	Passen Sie die horizontale Position des OSD an.
V. Position	0-100	Passen Sie die vertikale Position des OSD an.
Timeout	5-120	Passen Sie die Timeout-Dauer des OSD an.
Benutzertaste	Duale Auflösung / Gaming-Modus / Schützenziel / Bildfrequenzzähler	Benutzereinstellung "✓" Kurzbefehl-Menü

Information

AOC
GAMING

RESOLUTION

3840x2160

REFRESH RATE

120 HZ

GAMING MODE

Standard

BRIGHTNESS

70

INPUT SOURCE

HDMI1

Game Setting

Picture

PIP/PBP

Settings

Audio

OSD Setup

Information

Model Name

U32G4U

Resolution

3840(H)x2160(V)/60Hz

HDR

SDR

Sync

Adaptive-Sync

Firmware Version

xxxxxxxxxxxx

Serial Number

xxxxxxxxxxxx

⏪

⏴

⏵

OK

⏻

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Volle Leistung	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

Fehlerbehebung

Problem & Frage	Mögliche Lösungen
Netz-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass die Netz-Taste eingeschaltet ist und das Netzkabel ordnungsgemäß mit einer geerdeten Steckdose sowie dem Monitor verbunden ist.
Kein Bild auf dem Bildschirm	• Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Überprüfen Sie die Verbindung des Netzkabels und die Stromversorgung. • Ist das Videokabel korrekt angeschlossen? (Mit HDMI-Kabel verbunden) Überprüfen Sie die HDMI-Kabelverbindung. (Mit DisplayPort-Kabel verbunden) Überprüfen Sie die DisplayPort-Kabelverbindung. * HDMI/DisplayPort-Eingang ist nicht bei jedem Modell verfügbar. • Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, starten Sie den Computer neu, um den Anmeldebildschirm anzuzeigen. Wenn der Anmeldebildschirm erscheint, starten Sie den Computer im entsprechenden Modus (abgesicherter Modus für Windows 7/8/10) und ändern Sie anschließend die Frequenz der Grafikkarte. (Verweisen Sie auf die Einstellung der optimalen Auflösung.) Falls der Anmeldebildschirm nicht erscheint, wenden Sie sich bitte an das Servicezentrum oder Ihren Händler. • Können Sie es sehen? "Eingang nicht unterstützt" auf dem Bildschirm? Diese Meldung erscheint, wenn das Signal der Grafikkarte die maximal vom Monitor unterstützte Auflösung und Bildwiederholfrequenz überschreitet. Bitte passen Sie die maximale Auflösung und Bildwiederholfrequenz an, die der Monitor ordnungsgemäß verarbeiten kann. • Stellen Sie sicher, dass die AOC Monitor-Treiber installiert sind.
Das Bild ist unscharf und weist Geisterbilder oder Schatten auf.	Passen Sie die Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an. Drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO), um eine automatische Anpassung vorzunehmen. Vergewissern Sie sich, dass kein Verlängerungskabel oder Umschaltgerät verwendet wird. Wir empfehlen, den Monitor direkt mit dem Ausgang der Grafikkarte auf der Rückseite zu verbinden.
Das Bild flackert, springt oder zeigt Wellenmuster.	Halten Sie elektrische Geräte, die elektrische Störungen verursachen können, so weit wie möglich vom Monitor entfernt. Verwenden Sie die maximale Bildwiederholfrequenz, die Ihr Monitor bei der verwendeten Auflösung unterstützt.
Der Monitor befindet sich im aktiven Standby-Modus und ist nicht reaktionsfähig."	Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers sollte fest und sicher im Steckplatz sitzen. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel des Monitors ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist. Überprüfen Sie das Videokabel des Monitors und vergewissern Sie sich, dass keine Pins verbogen sind. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die CAPS LOCK-Taste auf der Tastatur drücken und die CAPS LOCK-LED beobachten. Die LED sollte sich entweder EIN- oder AUSSchalten, nachdem Sie die CAPS LOCK-Taste betätigt haben.
Eine Primärfarbe (ROT, GRÜN oder BLAU) fehlt	Überprüfen Sie das Videokabel des Monitors und vergewissern Sie sich, dass keine Pins beschädigt sind. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel des Monitors ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist.
Das Bild ist nicht zentriert oder nicht richtig dimensioniert.	Passen Sie die H-Position und V-Position an oder drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO).
Das Bild weist Farbfehler auf (Weiß erscheint nicht weiß).	Passen Sie die RGB-Farben an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Störungen auf dem Bildschirm.	Verwenden Sie den Herunterfahrmodus von Windows 7/8/10/11, um CLOCK und FOCUS einzustellen. Drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO), um eine automatische Anpassung vorzunehmen.
Regelungen & Service	Bitte entnehmen Sie Informationen zu Regelungen & Service der Webseite www.aoc.com (um das in Ihrem Land erworbene Modell sowie Regelungen- und Serviceinformationen auf der Support-Seite zu finden).

Spezifikation

Allgemeine Spezifikation

Panel	Modellname	U32G4U	
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD	
	Sichtbare Bildgröße	80,1 cm Diagonale	
	Pixelabstand	0,1818 mm (H) × 0,1818 mm (V)	
	Video	HDMI-Schnittstelle & DisplayPort-Schnittstelle	
Sonstiges	Horizontaler Scanbereich	30 kHz bis 360 kHz	
	Maximale horizontale Scanbreite	698,112 mm	
	Vertikaler Scanbereich	FHD: 48~320Hz UHD: 48~160Hz	
	Vertikale Scan-Größe (maximal)	392,688 mm	
	Optimale voreingestellte Auflösung	FHD: 1920x1080@60Hz UHD: 3840x2160@60Hz	
	Maximale Auflösung	FHD: 1920x1080@320Hz UHD: 3840x2160@160Hz	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Stromversorgung	100-240V~ 50/60Hz 1,5A	
	Stromverbrauch	Typisch (Helligkeit = 70, Kontrast = 50)	43W
		Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤ 110 W
		Standby-Modus	≤ 0,5 W
	Wärmeabgabe	Normalbetrieb	146,76 BTU/h (typ.)
		Ruhezustand (Standby-Modus)	<1,71 BTU/h
		Aus-Modus	<1,02 BTU/h
		Aus-Modus (Netzschalter)	0 BTU/h
Physikalische Eigenschaften	Anschlussstyp	USB UP/USB x4 (einschließlich 1 Schnellladeanschluss) HDMI x2/DisplayPort/Kopfhöreranschluss	
	Signal-Kabel-Typ	Abnehmbar	
Umwelt	Temperatur	Betrieb	0°C~40°C
		Nichtbetrieb	-25°C~55°C
	Luftfeuchtigkeit	Betrieb	10 %~85 % (nicht kondensierend)
		Nichtbetrieb	5 %~93 % (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m~5000 m (0 ft~16404 ft)
		Nichtbetrieb	0 m~12192 m (0 ft~40000 ft)

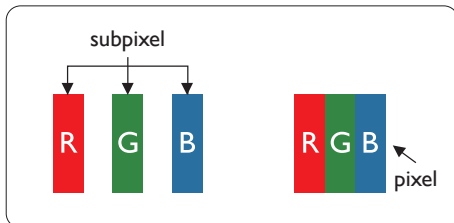


AOC-Monitoren Panel-Pixel-Fehler-Richtlinie

AOC strebt danach, Produkte von höchster Qualität zu liefern. Wir verwenden einige der fortschrittlichsten Fertigungsverfahren der Branche und führen eine strenge Qualitätskontrolle durch. Pixel- oder Subpixel-Defekte auf den in den Monitoren verwendeten Monitor-Panels sind jedoch gelegentlich unvermeidbar.

Kein Hersteller kann garantieren, dass alle Panels frei von Pixelfehlern sind, jedoch garantiert AOC, dass jeder Monitor mit einer unzulässigen Anzahl von Defekten im Rahmen der Garantie repariert oder ersetzt wird. Diese Mitteilung erläutert die verschiedenen Arten von Pixelfehlern und definiert für jeden Typ akzeptable Defektgrenzen. Um eine Reparatur oder einen Austausch im Rahmen der Garantie zu erhalten, muss die Anzahl der Pixelfehler auf einem Monitor-Panel diese akzeptablen Grenzwerte überschreiten. Beispielsweise dürfen nicht mehr als 0,0004 % der Subpixel eines Monitors defekt sein.

Darüber hinaus setzt AOC für bestimmte Arten oder Kombinationen von Pixelfehlern, die stärker auffallen als andere, höhere Qualitätsstandards fest. Diese Richtlinie gilt weltweit.



Pixel und Subpixel

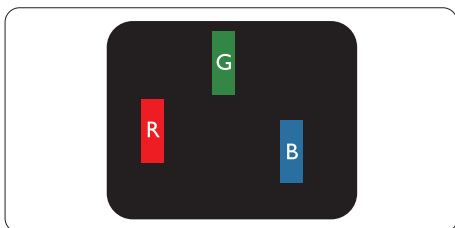
Ein Pixel, auch Bildelement genannt, besteht aus drei Subpixeln in den Grundfarben Rot, Grün und Blau. Viele Pixel zusammen bilden ein Bild. Wenn alle Subpixel eines Pixels leuchten, erscheinen die drei farbigen Subpixel als ein einzelnes weißes Pixel. Wenn alle dunkel sind, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einzelner schwarzer Pixel. Andere Kombinationen aus beleuchteten und dunklen Subpixeln erscheinen als einzelne Pixel in anderen Farben.

Arten von Pixelfehlern

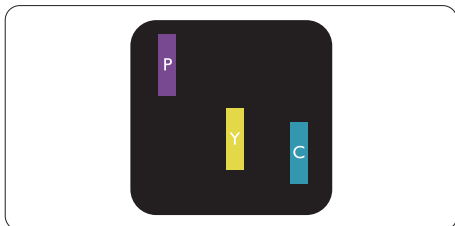
Pixel- und Subpixelfehler treten auf dem Bildschirm in unterschiedlichen Formen auf. Es gibt zwei Kategorien von Pixelfehlern und innerhalb jeder Kategorie mehrere Arten von Subpixelfehlern.

Helle Punktfehler

Helle Punktfehler erscheinen als Pixel oder Subpixel, die dauerhaft leuchten oder ‚eingeschaltet‘ sind. Das bedeutet, ein heller Punkt ist ein Subpixel, das auf dem Bildschirm auffällt, wenn der Monitor ein dunkles Muster anzeigt. Es gibt folgende Arten von hellen Punktfehlern:



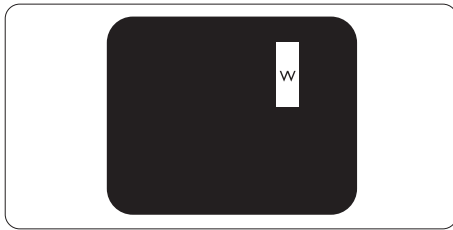
Ein leuchtendes rotes, grünes oder blaues Subpixel.



Zwei benachbarte beleuchtete Subpixel:

- Rot + Blau = Lila
- Rot + Grün = Gelb

- Grün + Blau = Cyan (Hellblau)



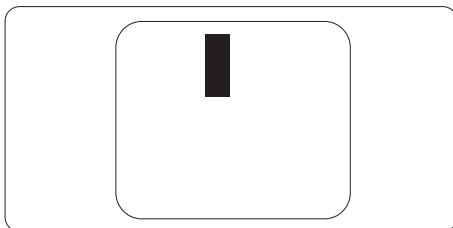
Drei angrenzende leuchtende Subpixel (ein weißes Pixel).

Hinweis

Ein roter oder blauer heller Punkt muss mindestens 50 % heller als benachbarte Punkte sein, während ein grüner heller Punkt 30 % heller als benachbarte Punkte sein muss.

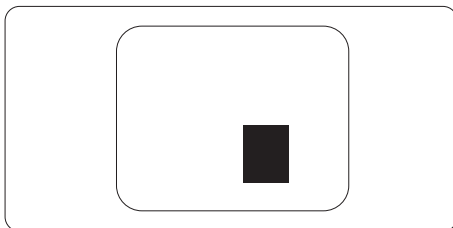
Schwarze Punktdefekte

Schwarze Punktdefekte erscheinen als Pixel oder Subpixel, die stets dunkel oder „aus“ sind. Das bedeutet, ein dunkler Punkt ist ein Subpixel, das auf dem Bildschirm hervorsteht, wenn der Monitor ein helles Muster anzeigt. Dies sind die Arten schwarzer Punktdefekte.



Nähe von Pixelfehlern

Da Pixelfehler und Subpixelfehler gleichen Typs, die nahe beieinander liegen, auffälliger sind, legt AOC auch Toleranzen für die Nähe von Pixelfehlern fest.



Toleranzen für Pixelfehler

Um während der Garantiezeit aufgrund von Pixelfehlern Anspruch auf Reparatur oder Ersatz zu haben, darf das Monitor-Panel eines AOC-Monitors Pixelfehler oder Subpixelfehler nur innerhalb der in der Online-Anleitung angegebenen Toleranzen aufweisen.

HELLE PUNKTFEHLER	AKZEPTABLE ANZAHL
1 beleuchtetes Subpixel	2
2 benachbarte beleuchtete Subpixel	1
3 angrenzende leuchtende Subpixel (ein weißes Pixel)	0
Abstand zwischen zwei hellen Punktfehlern*	≥ 15 mm
Gesamtanzahl aller Arten heller Punktfehler	2
SCHWARZE PUNKTFEHLER	AKZEPTABLE ANZAHL
1 dunkles Subpixel	5 oder weniger
2 angrenzende dunkle Subpixel	2 oder weniger
3 angrenzende dunkle Subpixel	≤ 0
Abstand zwischen zwei schwarzen Punktfehlern*	≥ 15 mm
Gesamtanzahl aller Arten schwarzer Punktfehler	5 oder weniger
GESAMTANZAHL DER PUNKTFEHLER	AKZEPTABLE MENGE

Gesamtanzahl aller Arten heller oder schwarzer Punktfehler	5 oder weniger
--	----------------

Hinweis

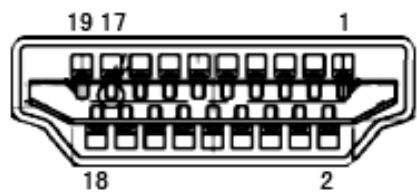
*: 1 oder 2 angrenzende Subpixelfehler = 1 Punktdefekt.

Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	AUFLÖSUNG (± 1 Hz)	HORIZONTALFREQUENZ (kHz)	VERTIKALFREQUENZ (Hz)
VGA	640×480 @ 60 Hz	31.469	59.94
	640×480 @ 67 Hz	35	66.667
	640×480 @ 72 Hz	37.861	72.809
	640×480 @ 75 Hz	37.5	75
	640×480 @ 100 Hz	51.08	99.769
	640×480 @ 120 Hz	61.91	119.518
DOS-MODUS	720×400 @ 70 Hz	31.469	70.087
SVGA	800×600 @ 56 Hz	35.156	56.25
	800×600 @ 60 Hz	37.879	60.317
	800×600 @ 72 Hz	48.077	72.188
	800×600 @ 75 Hz	46.875	75
	800×600 @ 100 Hz	63.68	99.662
	800×600@120Hz	77.43	119.854
	832×624@75Hz	49.725	74.551
XGA	1024×768@60Hz	48.363	60.004
	1024×768@70Hz	56.476	70.069
	1024×768@75Hz	60.023	75.029
	1024×768@100Hz	81.577	99.972
	1024×768@120Hz	97.551	119.989
	1280×1024@60Hz	63.981	60.02
	1280×1024@75Hz	79.976	75.025
FHD	1920×1080@60Hz	67.5	60
	1920x1080@240Hz	274.6	240
	1920x1080@320Hz	355.2	320
QHD	2560x1440@120Hz	182.996	119.998
	2560x1440@144Hz	222.194	144.001
UHD	3840×2160@60Hz	133.32	60
	3840×2160@75Hz	166.653	75.0001
	3840×2160@100Hz	222.203	100.001
	3840×2160@120Hz	268.811	120.700
	3840×2160@144Hz	319.976	144.004
	3840×2160@160Hz	350.402	160.001

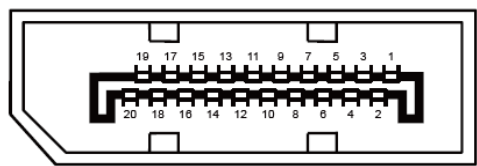
Hinweis: Gemäß dem VESA-Standard kann es bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) durch unterschiedliche Betriebssysteme und Grafikkarten zu einer Abweichung von ± 1 Hz kommen. Um die Kompatibilität zu verbessern, wurde die Nennbildwiederholfrequenz dieses Produkts gerundet. Bitte entnehmen Sie die genauen Werte dem tatsächlichen Produkt.

Pinbelegungen



19-poliges Farbanzeigesignalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS Data 2+	9.	TMDS Data 0-	17.	DDC/CEC Masse
2.	TMDS Data 2 Abschirmung	10.	TMDS Clock +	18.	+5V Stromversorgung
3.	TMDS Data 2-	11.	TMDS Clock Abschirmung	19.	Hot-Plug-Erkennung
4.	TMDS Data 1+	12.	TMDS Clock-		
5.	TMDS-Daten 1 Abschirmung	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (am Gerät nicht belegt)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0 Abschirmung	16.	SDA		



20-poliges Farbanzeigesignalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Lane 3 (n)	11	GND
2	GND	12	ML_Lane 0 (p)
3	ML_Lane 3 (p)	13	CONFIG1
4	ML_Lane 2 (n)	14	CONFIG2
5	GND	15	AUX_CH (p)
6	ML_Lane 2 (p)	16	GND
7	ML_Lane 1 (n)	17	AUX_CH(n)
8	GND	18	Hot-Plug-Erkennung
9	ML_Lane 1 (p)	19	Rückführung DP_PWR
10	ML_Lane 0 (n)	20	DP_PWR

Plug and Play

Plug & Play DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist mit VESA-DDC2B-Funktionalität gemäß dem VESA-DDC-Standard ausgestattet. Er erlaubt es dem Monitor, dem Hostsystem seine Identität mitzuteilen und, abhängig vom verwendeten DDC-Level, zusätzliche Informationen zu seinen Anzeigeeigenschaften zu übermitteln.

Der DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Das Hostsystem kann über den DDC2B-Kanal EDID-Informationen anfordern.

